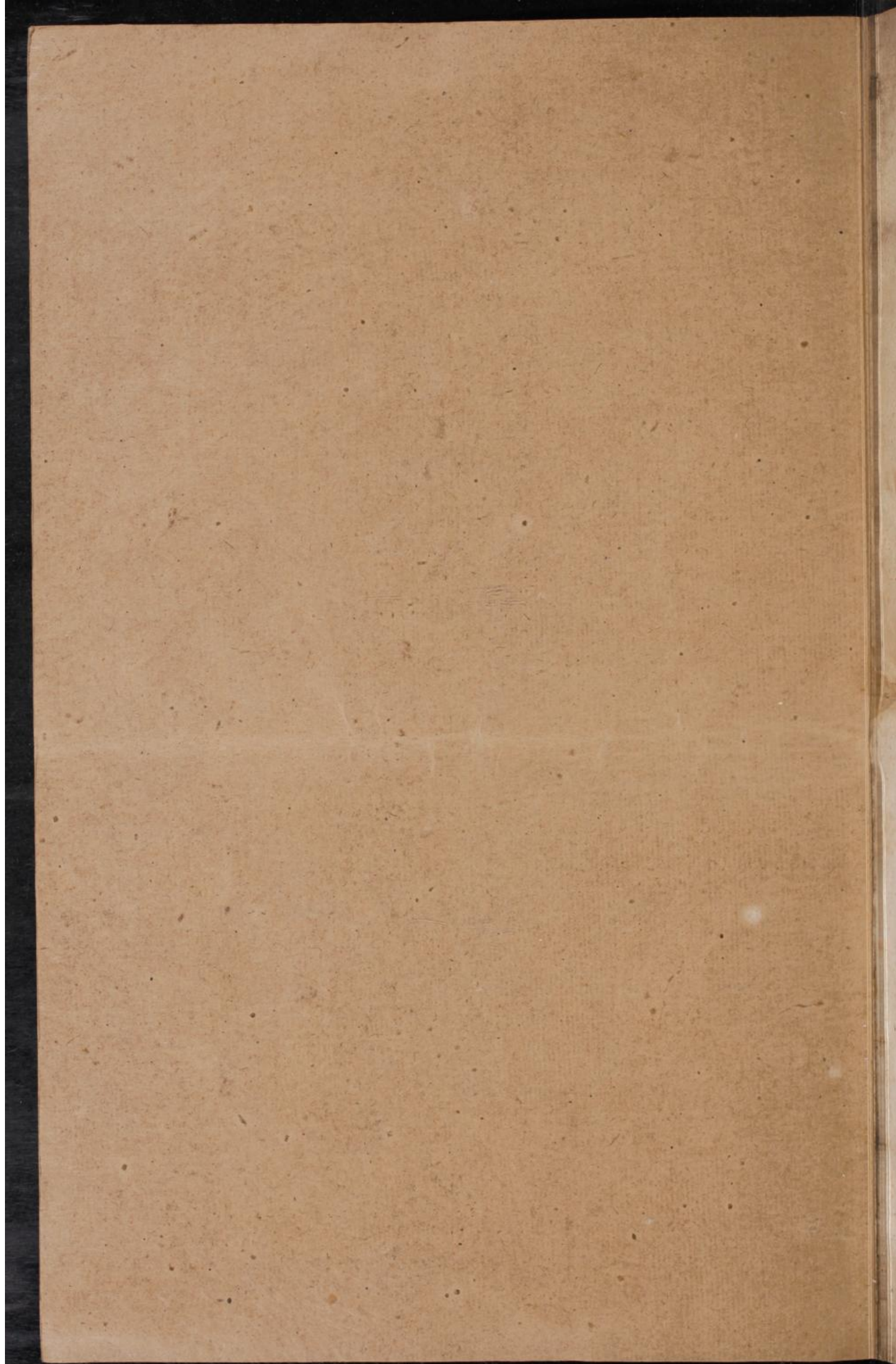


A 56500 (56)



A 565 00/53)

Als
Der

Hoch Edelgeborne und Hochgelahrte Herr

H E R R

Franciscus Gustus

Rorholt

Gr. Hess.
Univ.-Bibliothek
Giessen.

Beider Rechten Doctor / und derselben öffentlichen Lehrer
auch Syndicus der hochlöblichen Ludwigs Universität

am Tage der Erscheinung Christi
im Jahr 1747. den 6. Jenner

die akademische Zeppter

übernahme

Solten

ihre unterthänige Pflicht

bey Gelegenheit

der Freude über den Stern aus Jaco

hierdurch bezeugen

einige daselbst Studirende

J. J. H. Balser / Giessensis.	E. H. C. Hert / Giessensis.	C. B. Oswald / Giessensis.
J. G. Bender / Hohenvveif.	L. E. J. Hert / Giessensis.	C. D. Pfaff / Battenberga Haß
H. E. Bergen / Winnenr. Haß.	J. J. Heunittsch / Suinf. Franc.	J. C. Pistor / Giessensis.
G. P. E. Binderwald / Gräfesah.	P. J. E. Hilschen / Giessensis.	J. W. Pollmann / Burg. Mont.
P. E. Brodreich / Hallus.	C. F. E. v. Jossa / Lora-Brisic.	P. W. Preisweter / Giessensis.
R. W. A. Buchner / Darmst.	J. E. Kleinschmitt / Eberstad.	H. C. Rühfel / Alsfelda Haß.
E. H. Cappe / Amelunh. Hann.	J. W. Koch / Hohenvv. Wetter.	J. E. Rühfel / Alsfelda Haß.
J. G. Caspari / Freienleensis.	A. Koch / Schortensis.	J. G. L. Rumpf / Niderwoellst.
B. J. Christholdt / Darmst.	A. G. D. Kohlermann / Giess.	J. J. Schlosser / Gemündensis.
P. L. Clemm / Niderc. Nassov.	J. C. Kopp / Altsfelda. Haß.	P. W. H. Schott / Giessensis.
W. L. Cloß / Butisb. Wetterav.	P. H. Krebs / Gladenb. Haß.	C. J. C. Staudinger / Feld. Haß.
J. M. Damm / Peterv. Wetter.	G. F. Liebknecht / Giessensis.	G. H. W. Storch / Ilenac. Thur.
Joh. Faber / Giessensis.	E. E. Machenhauer / Einhartsh.	H. W. Strack / Megabusseccan.
J. J. Feuerbach / Giessensis.	J. L. Magnus / Megalind. Haß.	J. G. Susemihl / Hoffgardt.
J. C. Franck / Löhnb. Nassov.	E. F. Mettenheimer / Stadenfis.	J. H. Tabor / Aurico-Frisius.
J. F. L. Freund / Darmstadinus.	L. G. Mogen / Giessensis.	J. G. Biselius / Usinga-Nassov.
A. L. Grolman / Giessensis.	E. Mohr / Confluentinus.	J. Vulpus / Darmstadiensis.
L. C. Gumbel / Nasso Palatin.	J. J. Muschwitz / Giessensis.	E. A. Weisenbruch / Giessensis.
J. H. N. Günst / Ittera Haßus.	A. G. Müller / Giessensis.	G. C. Welcker / Darmstadinus.
J. S. H. Haberkorn / Grümb.	L. E. S. Müller / Ittera-Haß.	P. C. Wenckenbach / Frohenh.
H. E. Haberkorn / Giessensis.	H. E. W. Müller / Ittera Haß.	P. F. Wernick / Palatinus.
J. E. Hahn / Rosbaco Wetter.	J. E. Nies / Giessensis.	J. F. Wüstenfeld / Niderc. Nas.
F. W. Hermann / Darmstadin.	J. E. Nies / Herchenhein. Haß.	G. F. F. v. Zangen / Giessensis.
	J. A. Nold / Selderfo Nassov.	

Sott lob! daß nun der Heiden Licht /
Israels Lust / der Welt Verlangen /
Durch die zertheilte Schatten bricht:
Sein Glanz ist trostreich aufgegangen.

Das Volk in Saba steht entzückt /
Ob dem / was aus den Lüften blift /
Ein Stern beschämt das Heer der Sternen /
Ein Stern verwirt der Klugen Witz /
Und sein geheimnisvoller Blitz
Gibt großen Lehrern auf zu lernen.

Auf! heist es / auf! entdeckt die Spur /
Der Himmel will was größers melden;
Sie glänzt der Herrscher der Natur /
In Juda thront der Held der Helden.
Sie gehn mit hocheufreutem Schritt /
Der Stern folgt durch die Wolken mit /
Zum Ursprung angebrochener Sonnen.
Da neigt er sich / wo iener Pracht
Ihm seinen Strahl zu Schatten macht;
Und gibt dem Weltlicht sich gewonnen.

Dies ist der Tag / erfreute Schaar!
Der solch Gedächtnis wieder präget.
Des neugebohrnen Königs Jahr /
Das Jahr / das Licht und Frieden heget.
Jetzt singt der Seraphinen Chor
Uns Sündern ein Triumphlied vor:
Der Himmel küßt sich mit der Erden.
Woblan Labnine! merk dies Heil /
Erit bei! und laß an deinem Theil
Der Andacht Glut verdoppelt werden.

Ist nicht so wohl die Freude dein /
Als weit und breit den Völkern eigen?
Wie könt' st du ohne Nührung seyn?
Soll Helikon mit Schande schweigen?
Nein: sieh empor! weil noch zumahl
Nächst ienem Licht / ein zweiter Strahl
Zu neuen Wünschen dich verbindet:
Dann mit dem Anbruch froher Zeit
Wird dir ein neues Haupt geweiht /
Dem Ehemis frische Palmen windet.

Glück zu! die Weisheit führt die Wahl /
Wo Licht und Recht hat vorgeschienen.
Ein Haupt dem der Verdienste Zahl /
Muß um den theuren Scheitel grünen /
Das nur der Musen Heil begehrt /
Ist auch der Musen Szepter wehrt /
Und ihrem Reich zum Trost beschieden.
Ein Licht von oben blickt auch hier /
Wie iener Stern den Weisen für /
Und zielt auf Lust und stolzen Frieden.

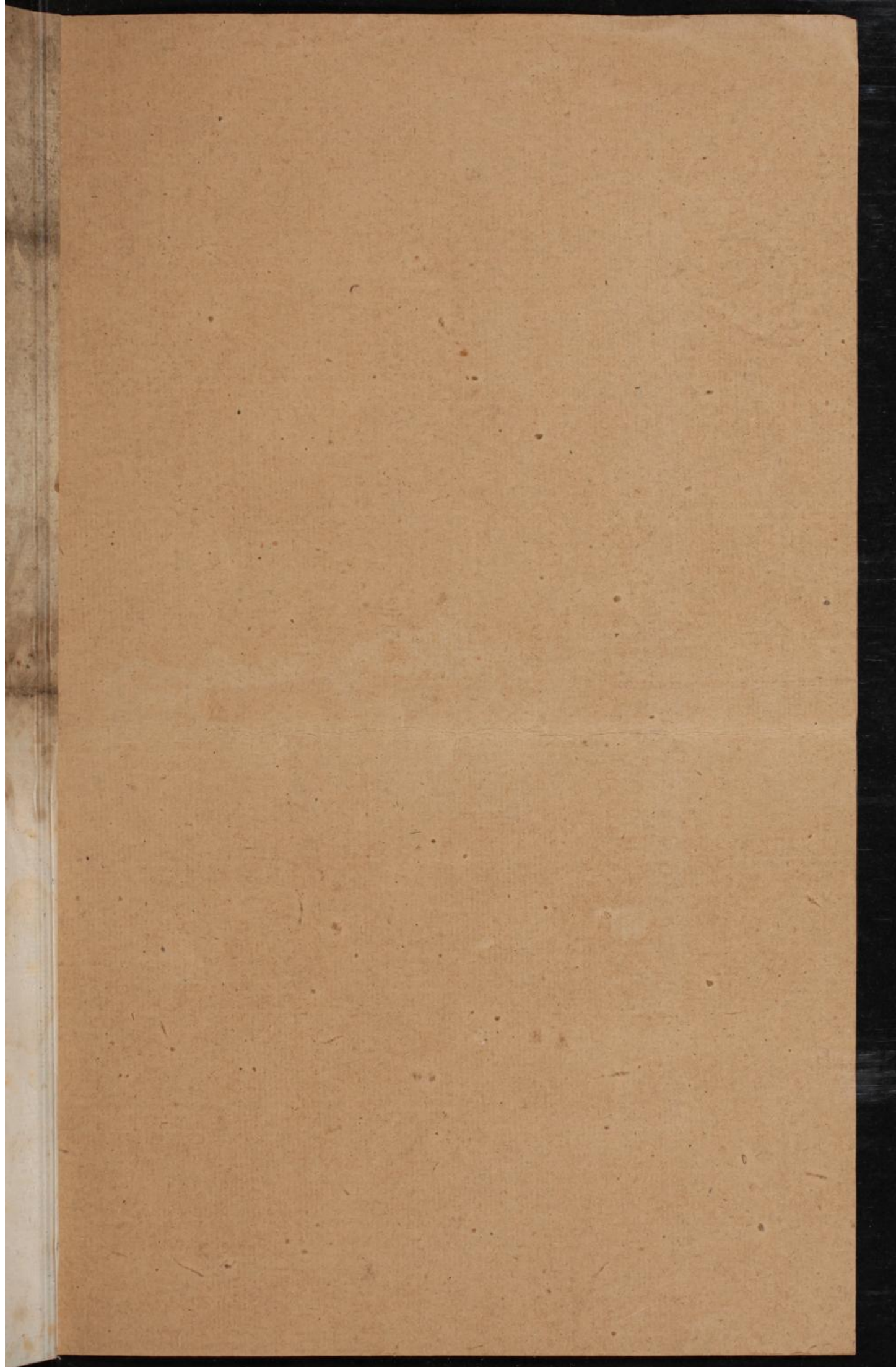
Wer Dich gepriesner Vorholt / kennt /
Und wem ist wohl Dein Ruhm verborgen?
Froloft ob Deinem Regiment;
Der Himmel theilt mit Dir die Sorgen.
O Segen! wo die Klugheit wacht /
Die auch Verlust zu Vortheil macht /
Und Herzen zwingt durch Kraft der Güte.
Die Schärfe sondert von dem Grim /
Den Ernst vom blinden Ungestüm /
Das Unheil dämpft in erster Blüte.

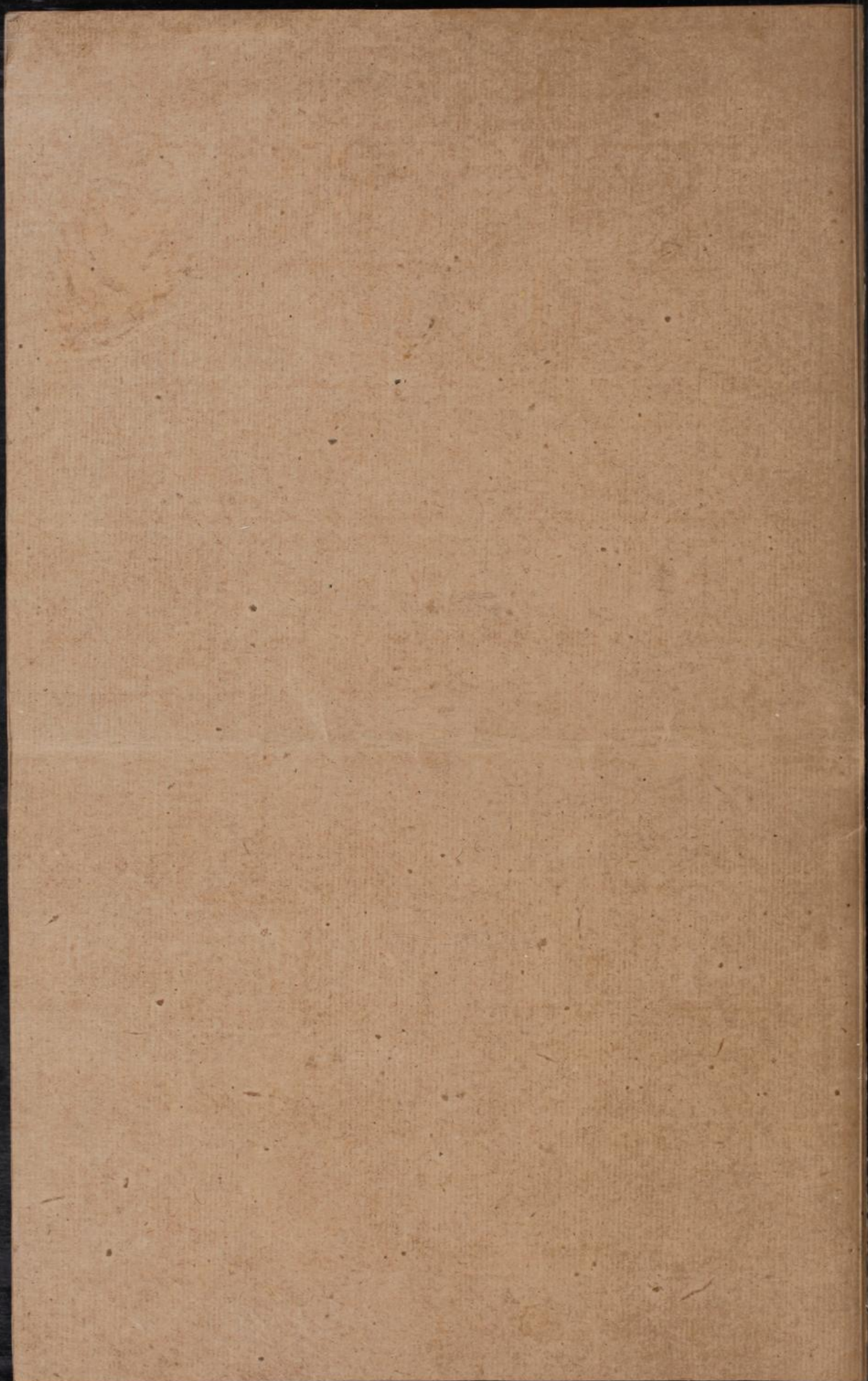
Doch ist Dein Lob nicht unser Ziel /
Worauf die regen Triebe zwecken;
Der Himmel soll durch unsern Kiel
Vielmehr ihm selbst ein Lob erwecken.
Der Himmel / der Dich uns geschenkt /
Der Väter Herz auf Dich gelenkt /
Seh tausendmal dafür gepriesen.
Er segne dieses Tages Licht /
Der Glanz von Goetz Angesicht
Bleib Sonn und Stern für unser Gießen.

Ihr Geister der verdammten Nacht!
Erboht / und schüttelt eure Ketten.
Uns / uns / ist heut ein Stern erwacht /
Ihr seyd auf ewig nicht zu retten.
Tobt / zappelt / in der finstern Welt:
Doch wußt / euch ist der Kopf zerschellt /
Betrauret euch / stat uns zu neiden.
Euch deckt die Nacht / uns scheint es hell:
Glück zu ! es leb Immanuel!
Der Erden Trost / das Licht der Heiden.

O Stern aus Jacob ! sey von nun
Uns / was du vormal warst den Weisen.
Blik huldreich ! segne unser Thun /
Laß unser Herz dein Ephrat heißen.
Beschirm das Haupt; die Glieder auch /
Laß deines mächt'gen Geistes Hauch /
Den Biz mit deiner Furcht beseelen.
So wird Ihr aufgeklärter Schein
Ein Licht von Süd bis Norden seyn /
Und deines Rahmens Preis erzählen.







A 565 00/58

Als
Der
Hoch-Edelgebohrne und Hochgelahrte Herr

F R A N C I S C U S K U S T U S

Colour & Grey Control Chart

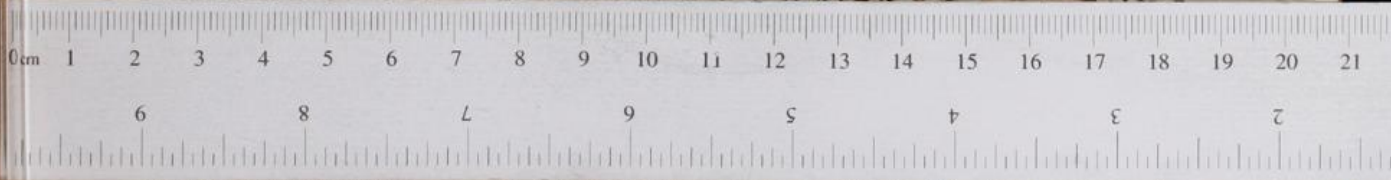


Gr. Hess.
Univ.-Bibliothek
Giessen.

entlichen Lehrer
ys Universität

am Tage der Erscheinung Christi
im Jahr 1747. den 6. Jenner
die akademische Zepher
übernahme
Sollten
ihre unterthänige Pflicht
bey Gelegenheit
der Freude über den Stern aus Jacob
hierdurch bezeugen
einige daselbst Studirende

J. J. H. Balser / Giessensis,	E. H. E. Hert / Giessensis,	C. B. Oswald / Giessensis.
J. G. Bender / Hohenveif.	L. E. J. Hert / Giessensis.	E. D. Pfaff / Battenberga Haß
H. E. Bergen / Winnenr. Haß.	J. J. Heunisch / Suinf. Franc.	J. E. Pistor / Giessensis.
G. D. E. Bindewald / Graefenh.	P. F. E. Hilchen / Giessensis.	J. W. Pollmann / Burg. Mont.
P. E. Brodreich / Haßus.	E. F. E. v. Jossa / Lora-Brisic.	P. W. Preiswerck / Giessensis.
K. W. A. Buchner / Darmst.	J. E. Kleinschmitt / Eberstad.	H. E. Rühfel / Alsfelda Haß.
E. H. Cappe / Amelunh. Hann.	J. W. Koch / Hohenvv. Wetter.	J. E. Rühfel / Alsfelda Haß.
J. G. Caspari / Freienleensis.	A. Koch / Schottenfis.	J. G. L. Rumpf / Niderwöllst.
B. J. Christholdt / Darmst.	A. G. D. Kohlermann / Giess.	J. J. Schlosser / Gemündensis.
P. L. Clemm / Niderc. Nassov.	J. E. Kopp / Altsfelda. Haß.	P. W. H. Schott / Giessensis.



A. L. Grotman / Giennensis.	E. Mohr / Confluentinus.	J. Vulpus / Darmstadiensis.
L. E. Gumbel / Nasso Palatin.	J. J. Muschwitz / Giessensis.	E. A. Weisenbruch / Giessensis.
J. H. R. Günst / Itera Haßus.	A. G. Müller / Giessensis.	G. C. Welcker / Darmstadinus.
J. E. H. Haberkorn / Grimb.	L. E. S. Müller / Itera-Haß.	P. E. Wenckenbach / Frohenh.
H. E. Haberkorn / Giessensis.	H. E. W. Müller / Itera Haß.	P. J. Wernick / Palatinus.
J. E. Hahn / Rosbaco Wetter.	J. E. Nies / Giessensis.	J. F. Wüstenfeld / Niderc. Naß.
J. W. Hermann / Darmstadin.	J. E. Nies / Herchenhein. Haß.	G. F. F. v. Zangen / Giessensis.
	J. A. Nold / Seiderfo Nassov.	

Giessen gedruckt bey Eberhard Henrich Lammer's Univ. Buchdr.